Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 14 (1907)

Heft: 20

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# lädagogilme Blätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Plädag. Phonatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 17. Mai 1907.

nr. 20

14. Jahrgang.

# Redaktionskommission:

oh. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Hh. Seminar-Direktoren F. A. Kunz, Historch, und Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gokau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginsendungen sind an lehreren, als den Chef-Redaktor, zu richten,

Anserat-Aufträge aber an Sh. Saafenstein & Bogler in Lugern.

#### Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei den Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung, Ginfiedeln.

# Bedanken aus Dr. försters Referat: "Charakterpflege und Schulleben".

(Nach einem Stenogramm ber "Oftschweis" von Lehrer M. R-r.)

Mit Freuden ift der verehrte Referent der Ginladung gefolgt, im Rreise der katholischen Lehrer und Schulfreunde über das Problem der Charafterbildung zu sprechen, einige Gefichtspuntte besfelben zu beleuchten, vom modernen Standpunfte aus zu beweisen, daß das, mas uns ein geheiligtes But der Tradition ift, als richtig gilt, und daß in der modernen Badagogik so viel Oberflächlichkeit zutage tritt. Auch in katholischen Kreisen, namentlich bei der jüngeren Generation, machen die modernen Schlagworte zu viel Eindruck. Dan überfieht die Irrtumer und Schwächen derselben. Redner mählt die induktive Methode. Sie zwingt die Wirklichkeit, die Lebenserfahrung, von der Wahrheit Zeugnis ju geben. Es ift das Verfahren, vom Alltäglichen zu höheren Erscheinungen emporaufteigen.

Unfere Zeit leugnet, daß in der Badagogik die Religion eine führende Macht fei, und geht in der Erziehung oft von Theorien aus,